

*Ne lâchons rien – ça vaut la peine!
Dranbleiben – es lohnt sich!*



Association suisse pour les droits des femmes **adf**
Schweizerischer Verband für Frauenrechte **svf**

Medienmitteilung vom 10. August 2024

AHV falsch kalkuliert -eine skandalöse Lüge

Die "Rechenfehler" des BSV in Bezug auf die Finanzen der AHV beruhen in Wirklichkeit auf einer Täuschung. Denn bereits bei den Abstimmungskampagnen zur Erhöhung des Frauenrentenalters und zur 13. AHV-Rente wurden Stimmen laut, welche sich über die vom Bundesrat und den Befürwortenden vorgelegten Zahlen kritisch äusserten.

Sie zeigten auf, dass die Daten nicht stimmten, das prognostizierte Defizit zu hoch veranschlagt, und letztlich, dass es die finanzielle Situation erlaubt, vorsichtig und gelassen in die Zukunft zu blicken. Diese gemässigten Stimmen wurden jedoch stets unterdrückt, denn die breite Öffentlichkeit war nie darüber informiert worden. Wie und warum? Hätte man damals auf die kritischen Stimmen gehört, dann wären wir heute nicht in dieser äusserst problematischen Situation.

Wir sind wütend, denn tatsächlich hat dieser Rechnungsfehler sehr schwerwiegende Folgen. Einmal mehr sind es die Frauen, welche die ersten Opfer sind:

- Die AHV-Reform 21, die mit nur 50,6% der Stimmen angenommen wurde, benachteiligt die Frauen sehr stark.
- Von der breit angenommenen Abstimmung zur 13. AHV-Rente werden vor allem Frauen profitieren. Auf skandalöse Art streitet jedoch jetzt das Bundesparlament um die Finanzierung.
- Was ist mit der erfolgreichen Klimaklage der "KlimaSeniorinnen» beim EGMR und den entsprechenden Empfehlungen an die Schweiz passiert? Dies alles ist schlicht und einfach vom Tisch gewischt worden!

Für uns von SVF-ADF ist das zu viel! Jetzt reicht es!

Noch immer gibt es zu viele Benachteiligungen aufgrund des Geschlechts!

Wir wehren uns gegen jegliche Verschlechterung der Lebensbedingungen der Frauen und werden uns weiterhin nachdrücklich für die Einhaltung der Frauenrechte einsetzen.

Lausanne und Basel, 10. August 2024

Kontakt: Martine Gagnebin, Präsidentin SVF-ADF Tel. 076 318 22 28
Ursula Nakamura, Vorstand SVF-ADF Tel. 079 455 56 79

www.feminism.ch

SVF-ADF Schweizerischer Verband für Frauenrechte
ADF-SVF Association Suisse pour les droits des femmes
Postfach 4001 Basel
Tel. 076 318 33 28 / 079 455 56 79 / Mail: adf_svf_secret@bluewin.ch
PC-Konto 80-6885-1 / CH54 0900 0000 8000 6885 1
www.feminism.ch